

10. Den Artikel habe ich natürlich, wie auch die andern, genau zur Kenntnis genommen und eingehend studiert.
  11. Die Daten in deinem Artikel «Umweltzerstörung als Folge der Überbevölkerung» entsprechen der Richtigkeit, folglich du diesen also in einem Bulletin veröffentlichen kannst, wie ich annehme, dass du das tun willst.
  12. Das «Zeitzeichen» solltest du dafür jedoch nicht in Betracht ziehen, denn dieses ist anderer Art als die Bulletins und Sonder-Bulletins, weshalb es für solche Artikel nicht geeignet ist.
  13. Ausserdem will ich dazu aber sagen, dass diese Schreibearbeit von Bedeutung und Wichtigkeit ist, weshalb wir vom Gremium, dem ich den Artikel unterbreite, den Wunsch äussern, dass er so schnell wie möglich im Internet aufgeschaltet und in dieser Weise weltweit verbreitet werden soll.
  14. Er sollte auch schnellstmöglich in andere Sprachen übersetzt und auch als Übersetzung im Internet veröffentlicht werden, obwohl ausser der deutschen alle anderen irdischen Sprachen sehr ausdrucksarm und mangelhaft sind.
  15. Doch der Sinn des Ganzen kann auch in diesen unzulänglichen Sprachen wohl verstanden und nachvollzogen werden.
- + Das verwundert mich, denn wir sollen ja nichts mehr ins Englische oder andere Sprachen übersetzen. Das habt ihr im Gremium ja so beschlossen.

Ptaah

16. Das sollt ihr auch nicht, resp. die KG-Mitglieder sollen sich nicht mehr mit solchen Arbeiten befassen.
  17. Was andere Personen, auch Privatpersonen, oder FIGU-Gruppierungen in anderen Ländern in bezug auf Übersetzungen in andere Sprachen tun, das fällt nicht in den Aufgabenbereich der KG-Mitglieder des Mutter-Centers.
  18. Damit ist auch gesagt, dass die FIGU-Gruppierungen in anderen Ländern sich bemühen sollen, diesen Artikel – wie auch alle möglichen anderen Artikel sowie A5- und A4-Schriften – in ihre Landessprachen zu übersetzen und ins Internet zu setzen sowie auch anderweitig zu verbreiten.
  19. Wichtig wäre zudem, dass dieser auch zur Einsichtnahme und zum Studium an Regierungen usw. und an den Papst gelangt.
  20. Auch an den Informationsständen sollte er aufliegen und weiter auch durch Verteilaktionen verbreitet werden.
- + Dies würde bedingen, dass eine A5-Schrift daraus gefertigt wird.

Ptaah

21. Das ist auch der Wunsch unseres Gremiums.

- + Dann werden wir uns darum bemühen. Wie steht es dann aber damit, wenn wir im FIGU-Mutter-Center solche Übersetzungen, wie du sie angesprochen hast, von anderen Personen oder FIGU-Gruppierungen zur Veröffentlichung im Netz erhalten?

Ptaah

22. Die Regel sollte sein, dass wenn vom Mutter-Center aus eine entsprechende Sprachenseite existiert, dass dann solche Übersetzungen sehr wohl akzeptiert und im entsprechenden Sprachenteil im Internet veröffentlicht werden können.
23. Ansonsten sollen von den betreffenden Personen und FIGU-Gruppierungen erstellte Übersetzungen in eigenen Seiten im Internet veröffentlicht werden, was auch mit allen in andere Sprachen übersetzten Artikeln usw. getan werden soll, die vom FIGU-Mutter-Center als Endprodukt freigegeben werden.
24. Darüber haben wir heute auch im Gremium befunden, folglich wir zum Beschluss gelangt sind, dass – ausser Bücher – alle Broschüren, Schriften und damit auch Artikel usw. umfänglich ohne Bewilligungspflicht zur Übersetzung freigegeben werden sollen, folgedem also nur Buchwerke einer Bewilligung zur Übersetzung in fremde Sprachen bedürfen.
25. Die Begründung für unsere diesbezügliche Ratgebung ist die:
26. Wir haben festgestellt, dass schon seit Jahren weltweit alle im Internet und auch in schriftlich verbreiteter Form existierenden FIGU-Artikel, FIGU-Broschüren und sonstigen FIGU-Schriften ohne Einholung einer mündlichen oder schriftlichen Erlaubnis in diverse Sprachen übersetzt und in Umlauf gebracht werden.
27. Das Ganze hat sich in dieser Weise derart entwickelt, dass es in keiner Weise mehr überblickt und also auch nicht mehr kontrolliert werden kann.
28. Würde daher weiterhin an Erlaubniserteilungen festgehalten, dann wäre das nur hinderlich, kontraproduktiv und vernunftwidrig sowie auch beeinträchtigend hinsichtlich der internen und externen Aktivität der FIGU-Gruppierungen in aller Welt.

- + Sehr erfreulich, dann müssen also dafür nicht mehr spezielle Erlaubnisse bei uns im FIGU-Mutter-Center eingeholt werden. Das erspart auch wieder Arbeit und erleichtert einiges. Dazu denke ich aber, dass gegenüber den Vorteilen auch wieder Nachteile entstehen werden, wie eben in der Hinsicht, dass durch Übersetzungen in der von dir genannten Weise auch wieder Verfälschungen entstehen werden.

Ptaah

29. Das wird natürlich so sein, weil gewisse wertvolle Worte, Synonyme und Beschreibungen usw., wie sie in der deutschen Sprache gegeben sind, in keiner Weise in andere Sprachen übersetzt oder sonstwie zum Ausdruck gebracht werden können.
  30. Das kann jedoch leider nicht vermieden werden, doch gewährleisten andererseits solche Übersetzungen, dass die Werte der Lehre weltweit verbreitet werden und Früchte tragen.
- + Also gilt das Einholen einer Übersetzungserlaubnis nur noch für Bücher, bei denen die Verpflichtung besteht, dass bei einer Veröffentlichung eines in eine Fremdsprache übersetzten Buches zwingend auch der deutsche Originaltext beigelegt sein muss.

Ptaah

31. Das entspricht den diesbezüglichen Bestimmungen, die in bezug auf Artikel und Schriften hinsichtlich Übersetzungen in andere Sprachen nicht gelten.
- + Dann ist das Ganze klar. Was ist nun aber mit den Statuten- und Satzungsartikeln, die wir seit Monaten in Bearbeitung haben und die wir endlich bereinigen müssen? Auch diese Artikel habe ich als Kopien den beiden Mädchen mitgegeben, damit du und Quetzal sowie das Gremium darüber befinden und eine Beurteilung finden könnt.

- + Das denke ich eben. Wie steht es nun aber damit, wenn euren Anweisungen gemäss Privatpersonen und FIGU-Gruppen usw. Artikel und Schriften in Fremdsprachen übersetzen – wobei aber Bücher ausgeschlossen sind –, die dann durch die Privaten und FIGU-Gruppen usw. im Internet aufgeschaltet werden sollen; sollen wir vom Mutter-Center aus dann auf unserer Webseite Links geben für die fremdaufgeschalteten Landessprachenseiten resp. Übersetzungen?

Ptaah

101. Selbstverständlich, denn es ist ja notwendig, dass alle jene Erdenmenschen mit den entsprechend wichtigen und belehrenden Fakten der «Lehre der Wahrheit, Lehre des Geistes, Lehre des Lebens» in Berührung kommen, die einerseits von dir und andererseits auch von den Kerngruppe-Mitgliedern und Interessenten geschrieben und verbreitet werden.
102. Dies ist nämlich wichtig, denn dadurch werden die Erdenmenschen auf die Wirklichkeit und deren Wahrheit hingewiesen, vermögen diese zu erkennen und können daraus lernen.
103. In dieser Weise die Lehre zu verbreiten und einen guten Weg der Mission zu erfüllen ist sehr gut und bedeutet in keiner Art und Weise eine Missionierung und Infiltrierung hinsichtlich der Erdenmenschen, weil auf diese eben weder direkt noch indirekt ein Animieren ausgeübt und folglich jedem der eigene freie Wille und sein eigenes Interesse sowie seine persönliche Entscheidung gelassen wird.